

Zusätzlicher Handlauf für die große Treppe

SENDLING Die Seniorenvertretung Sendling versucht die Bedürfnisse älterer Menschen stets im Auge zu behalten. Bereits im September hat Seniorenbeirat Ulrich Gammel (kl. Foto) in der Sitzung des BA dafür plädiert, die große Treppe an der Oberländerstraße (Foto) behinderten- und seniorengerechter auszustatten. Heißt konkret:

Mittig an der Treppe soll ein Geländer angebracht werden. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen und ans Baureferat weitergeleitet. Bereits 2018 hatte der BA das Referat aufgefordert, dort eine Rampe anzubringen. Mit der Begründung, dass die Treppe eine Neigung von



50 Prozent habe und die Rampe laut Vorschrift eine Schräge von maximal 25 Prozent haben sollte, lehnte das Referat den Antrag damals ab. In der jüngsten BA-Sitzung wurde nun bekannt gegeben, dass der alternative Vorschlag grünes Licht bekommen habe. Im Bereich

der Stufen wird ein zusätzlicher Handlauf angebracht. „Schon seit Jahren gab es Beschwerden von älteren Bürgern über die steile Treppe zwischen der Plinganser- und Oberländerstraße“, sagt Gammel gegenüber *Hallo* und freut sich, dass die Stadt die Anregungen der Sendlinger Seniorenvertretung ernst genommen hat.

dar

